

# Wangerooge 2025

Neue Küche und  
Renovierung Kellergeschoss



# Neue Küche und Renovierung Kellergeschoss



Im Zeitraum vom 3. Januar bis 30. März 2025  
wurden im Haus Ibbenbüren von

- **13** ehrenamtlichen Mitarbeitern an
- **139** Tagen Arbeiten durchgeführt.
- **8** Stunden durchschnittlich

**= 1.112 Arbeitstunden**

Zusätzlich wurden von Firmen an

- **31** Tage Arbeiten durchgeführt.







01.01.2025 0:49  
Abschied von der  
alten Küche im  
Haus   
Ibbenbüren



Noch ein Blick  
in die alte  
Küche, die  
komplett  
ausgeräumt  
werden muss





Alle Töpfe, Pfannen, Teller,  
Gläser, Besteck, alles  
muss ausgeräumt und  
zwischengelagert werden,  
damit die Abrissarbeiten  
beginnen können. 



 **HAUS IBBENBÜREN**  
Wangerooge

... und schon  
ist die alte  
Küche  
Geschichte







... auch diese  
Möbel müssen  
noch raus,





 **HAUS IBBENBÜREN**  
Wangerooge

...schweres  
Gerät muss  
eingesetzt  
werden







auch im Flur  
müssen Möbel  
und Türen raus





Der Müll  
muss zur  
Deponie  
gebracht  
werden





doch  
zwischen  
durch  
muss getankt  
werden





## IBBENBÜREN

Haus Ibbenbüren auf Wangerooge

# Mit Ehrenamt zur neuen Küche

Von Holger Luck

**IBBENBÜREN.** Nachdem eine letzte Familiengruppe den Jahreswechsel im Haus Ibbenbüren auf Wangerooge verbracht und die alte Küche des Hauses noch einmal als Kulisse für eine turbulente Silvesterfeier genutzt hatte, übernahm dort am vergangenen Dienstag eine ehrenamtliche Handwerksgruppe das Kommando. Das Selbstversorgerhaus der Stiftung „Evangelische Kirche in Ibbenbüren“ soll in den kommenden Wochen eine neue Küche erhalten. Dafür stehen zunächst vorbereitende Arbeiten an, um die sich die zehn Helferinnen und Helfer derzeit kümmern.

Die engagierte Gruppe besteht aus Martin Seelhöfer, Karl-Heinz Käsekamp, Helmut Rau, Jürgen Schmitz, Thomas Krömer, Uwe Kropf, Josef Breulmann, Ulrike Käsekamp, Gaby Seelhöfer und Caroline Brömmelkamp. Gemeinsam packen die Ehrenamtlichen tatkräftig an, um das Projekt voranzubringen. Zu den jetzt anstehenden Arbeiten gehören unter anderem die Deinstallation der alten Küche, die in Teilen gut 100 Jahre alt ist, die Verlegung von Leitungen, Trockenbau-, Elektro- und Malerarbeiten sowie die Erneuerung des Fußbodens. Auch das Fenster zur Straße wird im Zuge der Renovierungsarbeiten ausgetauscht.

Sind die vorbereitenden Arbeiten abgeschlossen, übernehmen die Fachhandwerker: Die Ibbenbürener Firmen Küchen Kümper und Fliesen Schmiedel stehen bereit, um die nächsten Schritte umzusetzen. So entsteht in den nächsten Wo-



Unter anderem Helmut Rau, Thomas Krömer, Jürgen Schmitz, Karl-Heinz Käsekamp, Uwe Kropf und Josef Breulmann (v.l.) kümmern sich seit Dienstag ehrenamtlich um die Vorbereitungsarbeiten zur Küchenerneuerung im Haus Ibbenbüren auf Wangerooge. Foto: privat

chen eine moderne und funktionale Küche für die zukünftigen Besucher des Hauses.

Im Vorfeld hatte eine Planungsgruppe – bestehend aus Ulrike Käsekamp, Inga Scheer, Gaby Seelhöfer, Nicole Thum, Wolfgang Schmidt-Hoffmeier und Reinhard Lohmeyer – die knifflige Aufgabe, unterschiedliche Interessen zu bündeln, in ein stimmiges Konzept zu bringen und Details Entscheidungen buchstäblich zu „erringen“. Sehr dicht und spannend sei das gewesen – und am Ende sehr erfolgreich, so Stif-

tungsvorstand Reinhard Lohmeyer.

Auch nach ihrer Erneuerung soll die Küche individuelles wie gemeinschaftliches Kochen mit einer guten Ausstattung ermöglichen. Bei allen notwendigen Modernisierungsmaßnahmen bleibt übrigens der Speiseaufzug, der für regelmäßige Gäste längst zum charman-ten Wahrzeichen des Hauses geworden ist, erhalten.

Lohmeyer und seine Mitarbeiter freuen sich, dass es nach sorgfältiger Planung nun mit der Umsetzung losgehen konnte: „Das Projekt war mein Herzenswunsch

seit Jahren. Die Sanierung war mehr als notwendig und überfällig. Ich bin beeindruckt vom Engagement so vieler Menschen, die konzentriert an einem Strang ziehen und sage von Herzen Danke.“ Auch die Unterstützung durch das Kirchengeld der Gemeindeglieder in den früheren Pfarrbezirken I und II, durch die Gruppen, die 2024 das Haus gebucht haben und durch Ibbenbürener Unternehmen, die auf beeindruckende Weise das ehrenamtlich geschulte Projekt unterstützt haben, seien überaus hilfreich gewesen. Insgesamt konnten

so mehr als 50 Prozent der Gesamtkosten durch Spenden gedeckt werden. Die Stiftung selbst habe das Projekt auch mit einer fünfstelligen Summe gefördert, sagt Lohmeyer.

Wenn alles weiter wie geplant läuft, wird das Haus Ibbenbüren spätestens ab den Osterferien wieder für Gruppen- und Familienfreizeiten zur Verfügung stehen – dann mit schicker neuer Küche. Am 23. März soll das Gemeinschaftsprojekt im Gottesdienst um 10.15 Uhr in der Matthäuskirche vorgestellt und entsprechend gewürdigt werden.



auch in die  
Ibbenbürener Presse  
haben wir es  
geschafft.







 **HAUS IBBENBÜREN**  
Wangerooge

Nach dem  
Abriss kommt  
der  
Wiederaufbau





als erstes kommen die Elektroarbeiten und  
der Einbau der Dunstabzugshauben







 **HAUS IBBENBÜREN**  
Wangerooge

die  
Fliesenleger  
sind da, die  
Wände sind  
bereits fertig





...auch der Boden ist  
fast fertig







der Boden ist fast fertig





der Boden ist  
fast fertig







die Fliesenleger sind da,  
auch der Boden im  
gesamten Flurbereich ist  
fertig





auch im Flur sind  
viele kleine Arbeiten  
erforderlich







Einige Küchenmöbel,  
die noch in Ordnung  
waren, wurden weiter  
verwendet z.B. im  
Abstellraum 



Letzte Arbeiten müssen durchgeführt werden, bevor die neue Küche kommt.







...doch jetzt  
erstmal eine  
Pause!!!





Bulli mit Anhänger auf der autofreien Insel?  
Das hat was zu bedeuten.







 **HAUS IBBENBÜREN**  
Wangerooge

Die neue  
Küche ist da  
und wird  
eingebaut...







 **HAUS IBBENBÜREN**  
Wangerooge

... und nimmt  
bereits neue  
Formen an.







 **HAUS IBBENBÜREN**  
Wangerooge

Auch die  
Mittelinsel  
wird  
eingebaut.





... und wie geht es jetzt weiter???







 **HAUS IBBENBÜREN**  
Wangerooge

Hat ja doch alles geklappt.





...darauf ein Feierabendbier!







Die Küche ist drin, aber es muss noch vieles nachgearbeitet werden, z.B. die Trockenbauarbeiten.





Die Elektroarbeiten müssen  
fertiggestellt werden  
und die Beleuchtung muss  
noch eingebaut werden.







Tapeten sind  
geklebt und  
Farbe ist  
aufgetragen.





 **HAUS IBBENBÜREN**  
Wangerooge

So sah der  
Clubraum  
mal aus...







**HAUS IBBENBÜREN**  
Wangerooze

...doch auch  
hier wurde  
gearbeitet  
und saniert.







HAUS IBBENBÜREN  
Wangerooge

...sieht doch  
schon ganz  
gut aus







auch hier  
werden  
Fliesen  
verlegt







 **HAUS IBBENBÜREN**  
Wangerooge

Und so sieht  
der Clubraum  
fertig aus.







auch der Flur  
muss noch  
fertig werden





hier hat jemand eine  
tragende Rolle  
übernommen







Noch ein paar  
Restarbeiten...





...und dann ist  
die Küche fertig  
und muss  
eingeräumt  
werden.





Tolle  
Beleuchtung!





Alle Schüsseln  
müssen  
gespült und in  
die neuen  
Schränke  
eingeräumt  
werden







Alle Gläser, Tassen, Krüge,  
müssen gespült und  
wieder in die neue Küche  
eingeräumt werden.





Die gesamte  
Ausstattung  
muss nach  
der Reinigung  
wieder  
eingeräumt  
werden.





Alles hat in der  
neuen Küche  
seinen Platz.



Danke dem

- Team Bauten und dem
- Team Ausstattung und den
- Mitarbeitern vor Ort

für die tolle Arbeit im Haus Ibbenbüren,  
aber auch für die tolle Vorbereitung.

Diese vielen Vorbereitungsstunden sind übrigens in  
der Aufstellung oben noch nicht enthalten.

**DANKE**